

Schwer entflammbare Komfortunterlage

# UZIN RR 181 FR

Flammhemmende, selbsthaftende, wieder entfernbare Dämmunterlage für textile Bodenbeläge

## Anwendungsbereiche:

Elastische, leicht auf dem Untergrund haftende und wieder entfernbare Dämmunterlage auf Synthetik-Vlies-Basis für darauf geklebte textile Bodenbeläge im Innenbereich.

Geeignet u. a.:

- ▶ zum Kleben neuer Textilbeläge aller Art, speziell mit fester Rückenausstattung, mit jeweils dafür geeigneten Dispersionsklebstoffen auf der Komfortunterlage
- ▶ auf allen ebenen, saugfähigen und nicht saugfähigen Untergründen
- ▶ auf Nutzbelägen, wie z. B. PVC-/CV-Belägen, Linoleum, Stein- und Keramikböden sowie beschichteten Böden, wenn der vorhandene Altbelag nicht entfernt oder beschädigt werden soll.
- ▶ Selbsthaftend, schnell verlegbar, leicht wiederentfernbar. Ermöglicht zeitsparende Renovierung ohne Schmutz.
- ▶ für normale Beanspruchung im Wohnbereich, wenn zusätzlicher Wohnkomfort eingebaut werden soll
- ▶ für Nass-Shampoonier- und Sprühextraktionsreinigung

Die Eignung des Gesamtaufbaus für Warmwasser-Fußbodenheizungen und Stuhlrollenbeanspruchung nach DIN EN 12 529 sowie das Eindruckverhalten muss jeweils geprüft werden (siehe „Wichtige Hinweise“).

## Produktvorteile / Eigenschaften:

Flexible, unterseitig mit einer weichmacherbeständigen Acrylat-Haftklebeschicht versehene Unterlage in Bahnen. Haftet gut auf Untergründen aller Art, speziell auf Altfußböden und dient ihrerseits als Untergrund für den geklebten Neubelag. Für einen leichten Klebstoffauftrag ist die Unterlage oberseitig mit einem festen Polypropylenvlies kaschiert. Vereint die Vorteile des Teppichspannens mit den Vorteilen des vollflächigen Klebens und der leichten Wiederentfernbarkeit.



Materialbasis: Latexgebundenes Synthetik-Vlies.

- ▶ Unterseite selbsthaftend
- ▶ Leicht zu schneiden und zu verlegen
- ▶ Sehr gut plan liegend
- ▶ Mit ebener, klebefreundlicher Oberfläche
- ▶ Reinigungsbeständig
- ▶ Trittschall- und wärmedämmend
- ▶ Erhöht den Geh- und Wohnkomfort
- ▶ Renovierungsfreundlich

## Technische Daten:

Lieferform:	Bahnen in Rollen
Bahnenbreite:	1,37 m
Bahnenlänge:	22 m
Rollengewicht:	ca. 25 kg
Flächengewicht:	900 g/m <sup>2</sup>
Materialdicke:	ca. 6 mm
Farbe:	anthrazit
Brandverhalten:	Flammhemmend eingestellt Erfüllt im Brandtest die Anforderungen Bfl-s1 nach DIN EN 13 501-1
Brandverhalten (nach EN ISO 9239-1:2002):	Euroclass Bfl-s1
TVM nach ISO 140-8: Δ Lw:*	27 dB
Wärmedurchlasswiderstand (ISO 8302):	0,22 m <sup>2</sup> K/W

\*TVM = Trittschallverbesserungsmaß ohne Belag, siehe „Wichtige Hinweise“.  
Andere technische Daten auf Anfrage.

## Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss eben, fest, rissfrei, trocken, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund entsprechend mitgeltenden Normen und Merkblättern prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.

Altbeläge müssen vollflächig fest liegen und frei von Pflege- und Trennmittelschichten sein. Die Fugen bei keramischen Fliesen sollten 1 mm nicht übersteigen.

Altuntergründe gründlich absaugen, dann grundieren und spachteln. Je nach Untergrund und Einsatzbereich geeignete Grundierungen und Spachtelmassen der UZIN Produktübersicht entnehmen.

Grundierung und Spachtelschicht immer gut durchtrocknen lassen. Produktdatenblätter der verwendeten Produkte beachten.

## Verarbeitung:

### Verlegen der Komfortunterlage:

Unterlagsbahnen parallel zur vorgesehenen Bahnrichtung des Textilbelags, aber mit versetztem Stoß, auslegen und zuschneiden. Die Längsnähte werden ohne Zwischenschnitt gestoßen. Zu allen aufgehenden Bauteilen, z. B. Rohren usw., einige Millimeter Abstand halten. Zum Schneiden am besten die Hakenklinge verwenden.

### Kleben des neuen Textilbelags:

Die Verlegung des neuen Belags auf der Komfortunterlage erfolgt nach den üblichen Fachregeln für „Bodenbelagarbeiten“. Die Nähte der Belagsbahnen sollen parallel, aber um ca. 20 cm bis mittig versetzt zu den Stößen der Unterlage angeordnet sein.

Die Unterlage ist nur schwach saugfähig. Zum Kleben von relativ undurchlässigen Textilbelägen (z. B. mit latexierten oder geschäumten Rücken) sind deshalb UZIN Bodenbelagsklebstoffe zu empfehlen, die für nicht saugfähige Untergründe geeignet sind, z. B. 2-K-Dispensionsklebstoff UZIN KE 603. Für gut durchlässige Beläge eignen sich nahezu alle UZIN Textilbelagklebstoffe, z. B. UZIN UZ 57 oder UZIN UZ 90.

## Klebstoffdaten:

Belagsart	Zahnung	Ablüftezeit	Verbrauch
TR-Beläge mit z.B. UZIN UZ 57 oder UZIN UZ 90	B 1	ca. 15 Min.	400 – 600 g / m <sup>2</sup>
Nadelvliesbeläge mit UZIN UZ 88 / UZIN KE 603	B 2	keine	ca. 500 g / m <sup>2</sup>

## Wichtige Hinweise:

- ▶ Bei trockener, mäßig kühler Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Rollen stehend lagern, Druckstellen vermeiden.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C, rel. Luftfeuchtigkeit unter 75 %. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeit der verwendeten Klebstoffe.
- ▶ Das jeweils angegebene Trittschallverbesserungsmaß ist ein unter Normbedingungen ermittelter Richtwert. Aufgrund der, für jedes Gebäude, individuellen Akustik und der jeweils eingesetzten Materialien sowie ggf. Aufbauten können die Werte abweichen. Zur Ermittlung des tatsächlich erreichten Trittschallverbesserungsmaßes muss die Messung und deren Bewertung unter Realbedingungen erfolgen.
- ▶ Auf Fußbodenheizungen sollten Bodenbeläge in Anlehnung an DIN 66 095 einen WDW von 0,15 m<sup>2</sup>K / W nicht übersteigen. Der WDW der Doppelschicht Unterlage / Belag ergibt sich als Summe von deren Einzel-WDW-Werten. Wird der Wert von 0,15 m<sup>2</sup>K / W überschritten, kann die Wirkung der Fußbodenheizung reduziert werden.
- ▶ Das Stuhlrollen- und Eindruckverhalten von Bodenbelägen kann sich in Verbindung mit Dämmunterlagen verändern. Hierzu den entsprechenden Belagshersteller kontaktieren und anwendungstechnische Beratung einholen. Unter Arbeitsplätzen mit Stuhlrollenbelastung sind Acryl-Unterlagsmatten vorzusehen.
- ▶ Nicht geeignet unter Fliesenbeläge aller Art, elastische Beläge aller Art, Textilbeläge mit starkem Rapport- oder Nahtverzug sowie Sisal- und Kokosbeläge.
- ▶ Die Produktdatenblätter der verwendeten Bodenbelagsklebstoffe sind zu beachten.
- ▶ Bei erneut anstehender Belagsrenovierung kann der Textilbelag samt daran haftender Unterlage abgezogen und entsorgt werden. Auf dem verbleibenden Altboden können Neuverlegungen auf Komfortunterlage wiederholt durchgeführt werden.
- ▶ Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelagsverlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen berücksichtigen. (z. B. EN, DIN, VOB, Ö-NORM, SIA, u. a.) Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
  - DIN 18 365 „Bodenbelagsarbeiten“, Ö-Norm B 2236
  - ZDB-Merkblatt „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“
  - TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“
  - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“
  - TKB-Merkblatt „Kleben von textilen Bodenbelägen“

## Arbeits- und Umweltschutz:

Die Unterlage selbst macht keine besonderen Arbeitsschutzmaßnahmen erforderlich. Die Hinweise zum Arbeits- und Umweltschutz in den Produktinformationen der mitverwendeten Klebstoffe sind zu beachten.

## Entsorgung:

Verschnitreste sowie Verbund aus Belag und Unterlage sind Baustellenabfall.